



**SERVUS
NACHBAR** 

8/2025



TMS-TAXI
Das Taxienetzwerk Ihres Vertrauens

Gengiz Parlak

TMS-TAXI ☎ 0676 / 610 610 2

tms-taxi@gmx.at
tms-taxi.at



Der Eismacher
Oberwaltersdorf
by Salih Derinyol



Kleine Spürnasen erforschten Gramatneusiedl



„Wer war Marie Jahoda?“ Mit Spürsinn und Köpfchen lösten Nachwuchs-Detektive beim Ferienspiel der ÖVP am 17. Juli dieses und andere Rätsel. (Seite 22)



Miele

— CENTER —
MATOUSEK

A-2500 Baden · Vöslauerstraße 96
02252 / 259 759 · www.mielecenter-matousek.at

Miele Center
Matousek
Seit 5 Jahren
in Baden

125 Jahre
Miele
Jubiläums-
angebote

SEPTEMBER

21.09. Science Busters 4 Kids
Wer nichts weiß, muss alles glauben!

OKTOBER

04.10. Insieme – La Notte Italiana

08.10. Klaus Eckel *  – Wer langsam spricht, dem glaubt man nicht

10.10. Clemens Maria Schreiner
Fehlerfrei

11.10. Andrew Young & Band
Benefizkonzert für
Tierschutz Austria

14.10. Alex Kristan * 
50 Shades of Schmah

16.10. Bernie Wagner
Monster

17.10. R.ock I.n P.eace
In Memoriam of the
Superstars

18.10. 2 ½ Comedy Tenöre
Operetts Reloaded

21.10. Alex Kristan * 
50 Shades of Schmah

23.10. Barbara Baldini
Höhepunkte

24.10. Tricky Nicki
GRÖSSENWAHN

25.10. Stonez – A tribute to
Rolling Stones

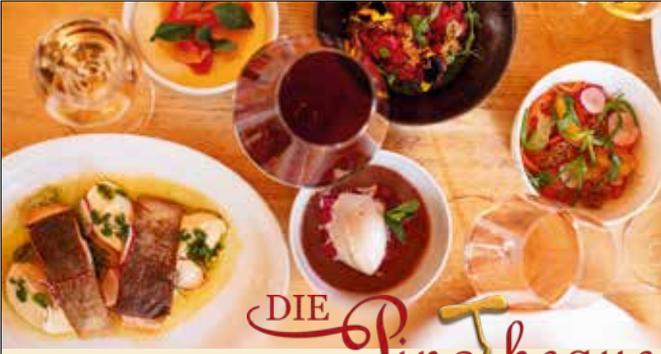
30.10. Musical & Dinner
Non(n)sens

 * Bei dieser
Veranstaltung gibt es
Theaterbestuhlung,
Karten **OHNE Essen.**

 Foto: © Johannes Zeh

bettfedernfabrik.at
bettfedernfabrik
event & kultur

Kulturstraße 1 • 2522 Oberwaltersdorf • Karten unter: www.bettfedernfabrik.at

DIE Pinotheque

*Wo Wein & Genuss zu Hause sind
und Gäste zu Freunden werden*

**Geöffnet FR - DI von 17 - 23 Uhr
SONNTAG ab 11.30 Uhr**

Feste | Feiern | Familie | Das Leben genießen

**DIE PINOTHEQUE WEINBISTRO
im Weingut Hartl**

Trumauerstrasse 24
2522 Oberwaltersdorf
02253/6289
reservierung@weingut-hartl.at
www.weingut-hartl.com/weinbistro



UNSER
LAGERHAUS
Wiener Becken

Lagerhaus Wiener Becken
Regional · Vielseitig · Beständig



- Agrar
- Baumeister
- Baustoffe
- Brennstoffe
- Elektriker
- Haus- & Gartenmarkt
- Heizung-Gas-Sanitär
- Kommunaltechnik
- Landmaschinen-Handel
- Landmaschinen Werkstatt
- PKW Werkstatt (VW®, Audi®, SEAT®, CUPRA®)
- PKW-Handel (VW®, Audi®, SEAT®, CUPRA®)
- Tankstelle
- Weinbau
- Zentrale

Alle Wege führen ins Lagerhaus.

[lagerhaus.at/wienerbecken](https://www.lagerhaus.at/wienerbecken)

Gratis Samensackerl für Klimarasen

Blumau-Neurißhof.
Mit kostenlosen Samensackerln, die im eigenen Garten Wildkräuter, Wildblumen und robuste Gräser wachsen lassen, weckten Vizebürgermeisterin Claudia Mozelt, die geschäftsführende Gemeinderätin Tanja Hametner und Gemeinderat Mag. Werner Besenbäck das Interesse für wassersparenden Klimarasen.



Vbgm. Claudia Mozelt, GGR Tanja Hametner und GR Werner Besenbäck (von links nach rechts)

(c) Baden Media GmbH

Impressum:

Medieninhaber: Artmann & Hütter - Servus Nachbar OG, Johann Kainzgasse 2, 2521 Trumau, Telefon: 0676 / 30 98 391
Mail: redaktion@servus-nachbar.at, Web: www.servus-nachbar.at, Social Media: www.facebook.com/SNRegional,
www.instagram.com/servus_nachbar, www.twitter.com/NachbarServus, ISSN: 2960-4265, Mitglied Verband des VRM.

Gesellschafter und für den Inhalt verantwortlich: Markus Artmann, Trumau / Bettina Hütter, Oberwaltersdorf

Hersteller: Walstead Leykam Druck GmbH, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörfel / Verteilung: feibra GmbH, 1230 Wien

Blattlinie: SERVUS NACHBAR ist ein überparteiliches Medium, das sich die neutrale Berichterstattung über politische, gesellschaftliche, kulturelle, wirtschaftliche und sportliche Ereignisse in der Erscheinungsregion zur Aufgabe gemacht hat.

Personenbezogene Bezeichnungen beziehen sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

Emotionales Wiedersehen beim 48. Scheunenfest Der „Blitz aus Unterwaltersdorf“ kehrte heim

Unterwaltersdorf. Bei Sommerwetter feierte die Freiwillige Feuerwehr am 5. und 6. Juli ihr 48. Scheunenfest.

ten die „Krochledern“ mit zünftiger Live-Musik.

Am Samstag ging's am Vormittag weiter mit einem gemütlichen Früh-

von der Feuerwehrjugend gestaltet.

Kommandant Abschnittsbrandinspektor Josef Szivacz und seine Kameraden freuten sich auch an diesem Tag über den Besucherandrang.

Herzlich begrüßt wurde die Partnerfeuerwehr aus dem ungarischen Ásványráró, die mit einem besonderen Gastgeschenk

angereist war: dem „Blitz aus Unterwaltersdorf“.

Dabei handelt es sich um ein Feuerwehrfahrzeug, das 1993 nach 20 Jahren Dienstzeit von Unterwaltersdorf an die ungarischen Kameraden übergeben wurde.

Bei einer Schlüsselübergabe wurde das Auto nun symbolisch wieder „nach Hause“ gebracht.



Silberhelme vor dem „Blitz aus Unterwaltersdorf“

Der Startschuss fiel am Freitagabend mit einem Grillabend unter dem Motto „BBQ by FFUW“.

Kulinarische Köstlichkeiten vom Rost lockten zahlreiche Besucher an.

Für Unterhaltung sorg-

schoppen, musikalisch begleitet von der „Vollgas Kompanie“.

Neben deftigen Speisen gab es auch eine feine Mehlspeisenvielfalt.

Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm wurde



Symbolische Schlüsselübergabe

RADATZ

Schmeckt

WURST GROSS MARKT

- Das gesamte Radatz & Stastnik Sortiment zu Bestpreisen
- Verschiedene Packungsgrößen für jeden Haushalt
- Frischfleisch vom Rind, Schwein und Geflügel
- Hausgemachte Suppen und Fertiggerichte fix & fertig zum Aufwärmen

Immer alle aktuellen Aktionen auf einen Blick radatz.at/aktionen

Standorte: 1050 Margaretenstraße | 1140 Holzhausenplatz | 1160 Wattgasse | 1210 Gewerbestraße Leopoldau | 1230 Erlaaer Straße | 2000 Stockerau | 2100 Korneuburg | 2201 Gerasdorf bei Wien | 2320 Schwechat | 2421 Kittsee | 2620 Neunkirchen | 7100 Neusiedl am See | 3580 Frauenhofen Shopping Horn



NATUR GARTEN FEST
ROSENBAUCHS SCHAUGARTEN
 Rechte Bahnzeile 9, 2483 Ebreichsdorf
Sa, 20.09.2025
10.00-17.00 UHR

STADTGEMEINDE EBREICHSDORF
 FOTOWETTBEWERB BLÜTENTRÄUME
 HERZLICH WILLKOMMEN
 weitere Informationen auf: www.ebreichsdorf.gv.at/NiG-Fest

AURA
 Wohnungseigentums g.m.b.H.
 Traumwohnungen im Eigentum

Lebensraum Hasengarten

- 2 bis 4 Zimmerwohnungen
- großzügige Freiflächen
- hervorragende Ausstattung
- Ziegelmassivbauweise
- Top-Finanzierung
- NÖ-Wohnbauförderung

Ab sofort: Neue Bauteile in Vergabe!
 MÄGEN WOHNEN
 ☎ 02236/22 996 Info: www.aurabau.at

ASK Oberwaltersdorf bestätigte Vorstand

Oberwaltersdorf. Am 2. Juli fand in der Kantine des Sportplatzes die Jahresversammlung des ASK Oberwaltersdorf statt.

Im Mittelpunkt fand die Neuwahl des Vorstandes statt, die ein eindeutiges Ergebnis ergab. Sämtliche Entscheidungen wurden einstimmig getroffen.

Roland Herzog wurde als Obmann der Fußballer in seinem Amt bestätigt. Ihm zur Seite stehen künftig Christoph Steininger sowie Gemeinderat Michael Strnad als Stellvertreter.

Auch Präsident Karl Mayerhofer bleibt weiter in seiner Funktion und setzt seine Tätigkeit für den Verein fort.

Unter den Gästen befan-



Das sportlich-fleißige ASK-Vorstandsteam mit der Gemeindeführung

den sich Bürgermeisterin Natascha Matousek sowie die beiden Vizebürgermeister Günter Hütter, MBA und Berndt Gössinger. Sie gratulierten den Gewählten und unterstrichen die Bedeutung des ASK für die Gemeinde.

Bürgermeisterin Matousek fand persönliche Worte: „Heute wurde kein Vorstand gewählt, sondern eine Familie bestätigt, die zusammenhält.“

Die Atmosphäre der Veranstaltung spiegelte genau diesen Zusammenhalt wi-

der; gelebte Gemeinschaft und sportlicher Teamgeist auf und neben dem Platz.

Der ASK bleibt damit nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch bestens für die kommenden Herausforderungen aufgestellt.

aus passion
GLAS 77

24-Stunden-NOTRUF: 0699/189 427 59

Chabina GmbH | e-mail: office@glas77.at | www.glas77.at
 A-1140 Wien | Nisselgasse 16/2b | Tel.: 01/894 27 59
 A-2483 Ebreichsdorf | Betriebsring 4 | Tel.: 02254/206 60 70



V O L V O

Vollelektrisch. Voll für dich.

Der vollelektrische **Volvo EX40 4YOU**.
Jetzt ab **€ 444,- / Monat***.

Mit Premium-Ausstattung und zusätzlich **4 exklusiven Vorteilen:**

4 JAHRE GARANTIE
JAHRE SERVICE
JAHRE VOLLKASKO-VERSICHERUNG
WINTERKOMPLETTRÄDER

Vollelektrisch. Limitiert. **Für dich.** Der **Volvo EX40 4YOU**.

Jetzt bei uns im Autohaus.

*Die monatliche Rate von € 444,- brutto setzt sich aus Leasingrate, Vollkasko-Versicherung und motorbezogener Versicherungssteuer zusammen. Berechnungsbeispiel Volvo EX40 Core Single Engine Extended Range: Barzahlungspreis: € 44.444,-, Leasingentgeltvorauszahlung: € 13.333,20 Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung/Jahr: 10.000 km, Restwert: € 22.000,-, monatliche Rate: € 300,-, gesetzl. Rechtsgeschäftsgebühr: € 277,34, Sollzinssatz p.a.: 4,99%, Effektivzinssatz p.a.: 5,41%, zu zahlender Gesamtbetrag: € 50.011,01, Gesamtkosten: € 5.567,01. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Volvo Car Financial Service, ein Angebot der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Im Rahmen der Volvo EX40 4YOU Aktion muss über Ihren Volvo Partner eine Kfz-Versicherung abgeschlossen werden. Diese umfasst eine Haftpflicht-, Assistance-, Vollkasko-, Insassensunfallversicherung sowie die motorbezogene Versicherungssteuer und wird in Kooperation mit der Allianz Elementar Versicherungs-AG (Wiedner Gürtel 9-13, 1100 Wien, FN 34004g) ab € 144,- monatliche Gesamtprämie angeboten. Das Angebot gilt für Verbraucher bei Anmeldung als Pkw oder Kombi ohne besondere Verwendung und beinhaltet einen Selbstbehalt von € 500,- bei Reparatur in einer Volvo Vertragswerkstätte (andernfalls € 1.000,-) sowie eine GAP-Deckung. Angebot gültig für Verträge mit Versicherungsbeginn bis 30.09.2025 oder bis auf Widerruf. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Alle Preise sind unverb. empfohlene Richtpreise in Euro inkl. MwSt und USt. Volvo EX40. Stromverbrauch: 16,6-19,4 kWh/100 km, CO₂-Emission: 0 g/km, Reichweite: 435-576 km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Verbrauchswerte basieren auf MY26. Symbolbild. Stand: Juli 2025. Nähere Informationen auf volvocars.at oder bei Ihrem Volvo Partnerbetrieb.



Mattersburger Straße 31
7000 Eisenstadt
02682 673 77

Neunkirchner Straße 129
2700 Wiener Neustadt
02622 282 55



(c) Stadtgemeinde Ebereichsdorf



Ebereichsdorf begrüßte den Sommer in Blau-Weiß

Ebereichsdorf. Vom 26. bis 28. Juni verwandelte sich das Marktplatzl in eine mediterrane Genusszone. Die griechischen Tage „Cherete“ luden mit Spezialitäten, Live-Musik und traditionellen Tänzen zum Verweilen ein.

Neben Klassikern wie Gyros, Calamari und Halloumi sorgten griechische Klänge von „Loukia Agapiou & Band“, „Olga & Band“, der Tanzgruppe „O Vrakas“, sowie den „Sirtaki Schrammeln“ für Urlaubsstimmung in der Stadt.

Stadtrat Salih Derinyol zum Markt, der in sein Ressort fällt: „Die Mischung aus Musik, Kulinarik und Lebensfreude macht das Fest zu einem echten Highlight im Veranstaltungskalender.“



Siedler feierten das Ende der Regentropfen

Trumau. Trotz Regenguss am Samstagmittag wurde das 32. Siedlerfest am 12. und 13. Juli im Radlpark zu einem vollen Erfolg. Der idyllische Park präsentierte sich nach dem Schauer – pünktlich zum Festbeginn – wie verwandelt. Kaum klarte der Himmel auf, strömten die Besucher in Scharen zum Fest und wurden mit einer lauen Sommernacht belohnt.

An beiden Tagen sorgte die Band „X-Large“ für ausgelassene Stimmung.

Sichtlich zufrieden über den Besuch und die gute Stimmung zeigten sich Siedlervereinsobmann Ing. Franz Pemmer (links) mit seinem emsigen Team gemeinsam mit Bürgermeister Andreas Kollross (3. von links).



Vize-Landessiegerinnen nach nur neun Monaten Feuerwehr-Damen überzeugten bei Landesbewerb

Leithaprodersdorf / Mattersburg. Erst im Oktober 2024 gegründet, sorgt die Damen-Wettkampfgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Leithaprodersdorf bereits jetzt für Aufsehen.

Beim burgenländischen Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Mattersburg holte die Mannschaft sensationell den zweiten Platz in der Kategorie „Bronze A Damen“.

Damit dürfen sich die weiblichen Florianis über den Titel „Vize-Landessiegerinnen“ freuen. Und das nur neun Monate nach ihrem Startschuss.

Die junge Truppe bewies im Bewerb nicht nur Teamgeist und Disziplin, sondern auch, wie schnell

sich Einsatz und Ehrgeiz bezahlt machen.

Kommandant brandinspektor

Haupt-Hannes

Heiss zeigte sich stolz und gratulierte zum Erfolg.



Kommandant HBI Hannes Heiss (links) mit seinen Vizemeister-Kameradinnen

📍 Ihre Pearle-Filiale
im CITY CENTER
EBREICHSDORF

Pearle

BACK TO SCHOOL

– 50% AUF ALLE

BRILLENGLÄSER

Pearle macht meine Brille.

www.pearle.at

**Nur bis
13.9.**

Gültig in Ihrer Pearle-Filiale in Ebreichsdorf längstens bis 13.9.2025 beim Kauf einer optischen Brille (Fassung + Glaspaket ab Bronze). Nicht in Verbindung mit weiteren Gutscheinen, Rabatten und Angeboten.

Premiere: Dorfkirtag am Pauliberg Über 100 Helfer sorgten für Bierzeltgaudi

Deutsch-Brodersdorf. Der „Deutsch-Brodersdorfer Dorfkirtag“ hat auch heuer wieder Jung und Alt überzeugt und bestens unterhalten. Und das an neuer Adresse.

Statt wie gewohnt beim Feuerwehrhaus, das derzeit neu gebaut wird, wurde diesmal am Pauliberg gefeiert. Die grüne Ausweich-Location entpuppte sich als echtes „Kirtag-Juwel“.

Trotz düsterer Wetterprognose blieb der große Regen während der Veranstaltung aus. Ein Umstand, der die Laune der Besucher und der Veranstalter hob.

Fritz Gratzner, Vorsitzender des Pfarrgemeinderats

stimmte samt seinem fleißigen Team die Organisation. Doch der Kirtag war kein reines Projekt des Pfarrgemeinderates. Unterstützung gab es reichlich. Über 100 helfende Hände packten mit an.



Bgm. Christine Sollinger (2. von rechts) und Pfarrer Gregor (links) feierten mit Fritz Gratzner (rechts) und seinen Helfern.

Bürgermeisterin Christine Sollinger zeigte sich sichtlich stolz: „Was hier an Gemeinschaft gelebt

wird, ist einfach großartig. So ein Fest gelingt nur, wenn alle zusammenhelfen. Genau das macht unseren Ort aus.“

Am 26. Juli ging es sportlich los. Die örtliche Jugend rief zum Rie-

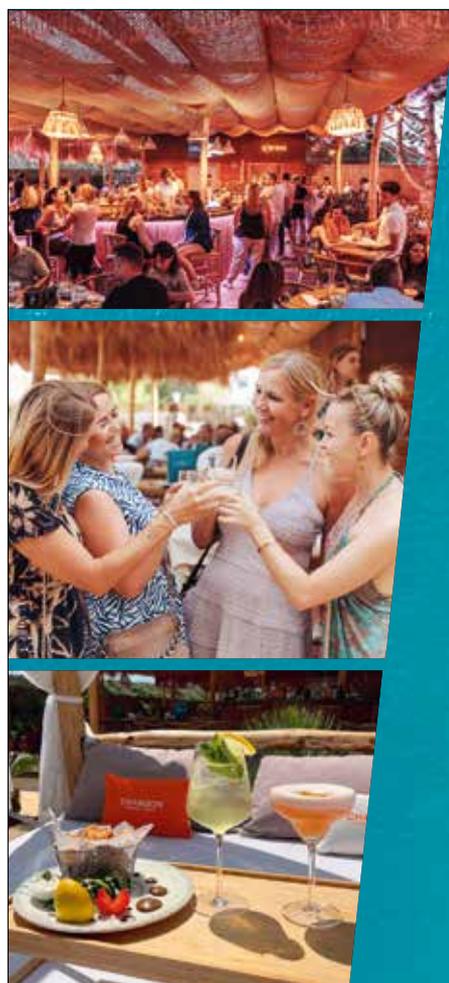
senwuzzlerturnier und zur Kinderolympiade.

Danach zapfte Ortschefin Sollinger das erste

Fass mit Schwung und Charme an. Für musikalische Freuden sorgten die „Dorfmusik Zillingtal“ und später „DJ Thommy“.

Der Sonntag begann mit einem Gottesdienst im Zelt, bei dem Pfarrer Gregor ein neues Fahrzeug des „Hilfswerks Pottendorf-Seibersdorf“ segnete. Die Patenschaft übernahm Bürgermeisterin Sollinger.

Danach bliesen die Musikanten des „Musikvereins Leithaprodersdorf“ zum Trachtenfrühschoppen. Am Nachmittag kamen die „Harmonikabuam“ und abends sorgte „Music & More“ am Pauliberg für den gemütlichen Kirtagausklang.



WOLKE 7

BEACH CLUB - RESTAURANT - LOUNGE

Lounge & Tischreservierungen: www.wolke7-beach.at

Allgemeine Anfragen & Himmelbette-reservierungen:
0660 / 392 53 64 oder oberwaltersdorf@wolke7-beach.at

TRUMAUER STRASSE 53 | 2522 OBERWALTERSDORF
MONTAG BIS SONNTAG AB 09:00



**Regen – Dürre – Hagel – Hochwasser – Stürme
Wir bereiten uns vor.**

Mehr Infos unter www.kleinregion-ebreichsdorf.org



KLAR! Ebreichsdorf stellt sich den Folgen des Klimawandels.

Wir schaffen Bewusstsein. Wir erkennen Chancen.

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern – insbesondere der jungen Generation – erarbeiten wir zusammen Lösungsansätze und setzen Projekte in den Gemeinden um.



GR Ing. Otto Strauss (Obmann)
Isabella Hollweck (Regionalmanagerin)



Bürgerliste „feiate“ zum dritten Mal den „Summa“

Weigelsdorf. Zum dritten Mal hieß es: „I feia den Summa.“ Die Bürgerliste lud am 19. Juli zur ihrem jungen Veranstaltungsformat „Summa Feia“ und verwandelte das historische Gelände Schvizzhoffen in ein Festareal.

Besonders wichtig war Bürgerlisten-Obmann Gemeinderat Christian Nemeč, dass mit der Kooperation mit Betrieben und Vereinen aus der Umgebung die Region im Vordergrund stand.

So wirkten unter anderem die „Urigen Lochteifln Ebreichsdorf“, das Lokal „Treff“ aus Unterwaltersdorf, das Weingut Huber & Spitzer aus Schranawand und die Eventtechniker von „Stage 4 all“ mit.

Mit „Lilly N.“ wurde einem jungen Ebreichsdorfer Nachwuchstalent die Bühne geboten, ihr Gesangstalent unter Beweis zu stellen.



Erzählcafé ist jüngste Veranstaltungsreihe

Blumau-Neurißhof. Das Erzählcafé startete als jüngstes Erfolgsprojekt der Gemeinde Blumau-Neurißhof und der NÖ Dorferneuerung mit einer spannenden Auftaktveranstaltung am Gemeindeamt. Der Sitzungssaal war beinahe zu klein, so viele Menschen strömten, trotz Rekordtemperaturen, herein.

Den Anfang machten Mag. Tanja Trausmuth-Wallner und Dkfm. Martin Lefor, ehemaliger Lehrer an der HAK, der aus seinen Jugendtagen berichtete. Kaffee und Kuchen stellte der Dorferneuerungsverein bereit.

So entwickelte sich im gemütlichen Rahmen eine nette Plauderstunde, bei der weitere Gäste ebenso aus dem Nähkästchen erzählten. Das interessierte auch die LEADER-Region Triestingtal+, die mit Geschäftsführerin DI Anette Schawerda vertreten war.

(c) Baden Media GmbH



Summer Collection

by Hyundai

bis zu **€ 7.400,-*** | Hyundai Superbonus bei Finanzierung inkl. Versicherung

Diesen Sommer trägt man die Autos vielseitig. Die Ausstattung chic und die Preise klein – vom Kleinwagen bis zum SUV warten heiße Preise auf Sie:

INSTER

Schon ab **€ 19.990,-***
oder ab **€ 129,-*** monatlich

i20

Schon ab **€ 13.990,-***
oder ab **€ 69,-*** monatlich

KONA Elektro

Schon ab **€ 25.990,-***
oder ab **€ 169,-*** monatlich

TUCSON

Schon ab **€ 26.990,-***
oder ab **€ 159,-*** monatlich

Holen Sie sich jetzt das Must-Have-Accessoires-Package „Finanzierung & Versicherung“ und profitieren Sie vom sensationellen Hyundai Superbonus! [hyundai.at/summer-collection](https://www.hyundai.at/summer-collection)

ERNST NEMETH

2483 Ebreichsdorf, Wiener Straße 26

Telefon: 02254 / 72 2 77

Fax: 02254 / 72 2 77 - 7

 **HYUNDAI**
www.hyundai-nemeth.at

*Aktion / Preise (inkl. Hersteller- & Händlerbeteiligung) gültig für Neuwagenkaufverträge im Zeitraum 01.07. - 30.09.2025 inkl. Zulassung bis 19.12.2025, gültig nur bei gleichzeitigem Abschluss einer Leasingfinanzierung über Denzel Leasing GmbH sowie Versicherung über GARANTA Versicherung-AG Österreich. Angebot gültig für Privat- und Firmenkunden. Aktion / Preise beinhalten modellabhängig bis zu € 7.400,- Hyundai Superbonus bestehend aus bis zu € 4.200,- Finanzierungsbonus, € 800,- Versicherungsbonus, bis zu € 4.400,- Hyundai E-Mobilitätsbonus bei den E-Modellen. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilssets bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. INSTER Smart Line (R5541): Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH gem. § 5 VRCG: Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. MwSt., MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 19.990,-, Anzahlung: € 5.997,-, Restwert: € 11.494,81, Bearbeitungsgebühr: € 250,- (mitfinanziert), Rechtsgeschäftsgebühr: € 134,08, Provision an Vermittler: € 99,94 (mitfinanziert), Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 15.000 km p.a., monatliche Rate: € 129,-, Sollzinssatz: 6,49 % p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 7,84 % p.a., Gesamtleasingbetrag: € 13.993,-, Gesamtbetrag: € 23.817,89. INSTER: Stromverbrauch: 14,3 - 15,6 kWh/100 km, elektrische Reichweite: bis zu 370 km (49 kWh Batterie), i20: CO₂: 117 - 132 g/km, Verbrauch: 5,1 - 5,8 l/100 km, KONA Elektro: Stromverbrauch: 14,6 - 16,8 kWh/100 km, elektrische Reichweite: bis zu 510 km (65,4 kWh Batterie), TUCSON: CO₂: 134 - 162 g/km, Verbrauch: 5,1 - 7,1 l/100 km. Alle Werte nach WLTP. Die Reichweiten und die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.

Skandinavisches MÖlkky-Fieber in Trumau Europameisterschaft mit Spaß und Sportsgeist

Trumau. Am 11. und 12. Juli verwandelte sich der Tennisplatz in das Zentrum der europäischen MÖlkky-Welt. Bei den neunten „European MÖlkky Championships 2025“ traf finnische Präzision auf österreichischen Charme und Gastfreundschaft.

Das skandinavische Wurfspiel MÖlkky ist in Österreich noch ein echter Geheimtipp. Doch wer sich am Wochenende auf den Weg nach Trumau gemacht hat, der wurde schnell vom Hype gepackt.

Mit einem zylindrischen Wurfholz wird auf nummerierte Spielhölzer gezielt. Das Ziel: genau 50 Punkte. Taktik und Ge-

schick sind dabei gefragt.

Organisiert wurde das Spektakel von Michael Trummer von der „International MÖlkky Organisation“, gemeinsam mit dem Tennisclub und der Gemeinde. Die Verantwortung seitens Trumau lag beim geschäftsführenden Gemeinderat Ing. Gert Kraschl.

Teams aus zehn Nationen (Großbritannien, Frankreich, Finnland, Deutschland, Schweiz, Tschechien, Ungarn, Polen, Slowakei und Österreich) sorgten für internationales Flair und spannende Duelle.

Bürgermeister Andreas Kollross und Vizebürgermeisterin Sabina Stock

waren stolz, dass ihre Gemeinde Austragungsort einer Europameisterschaft war.

Am Ende ging das Team „Karaoke“ aus Finnland als Europameister vom Platz. Gefolgt wurde es



Michael Trummer, Vbgm. Sabina Stock, Bgm. Andreas Kollross, GR Alexandra Hönig und GGR Ing. Gert Kraschl (von links nach rechts)

Die Trumauer griffen nach den Spielen selbst zum MÖlkky und waren sofort Feuer und Flamme. Besonders beeindruckend war der Teamgeist. Statt Rivalität prägte Freundschaft auf und neben dem Spielfeld das Turnier.

vom Team „Dwunaska“ aus Polen. Dritter wurde das französische Team „Equipe Eud’MÖlkky“.

Für die Region soll die Europameisterschaft einen touristischen Mehrwert von 1.500 Nächtigungen gebracht haben.



(c) Maria Hoffmann

Weltreise im Garten: Sommerfest mit Samba-Show

Pottendorf. Das Pflege- und Betreuungszentrum (PBZ) wurde beim diesjährigen Gartenfest zur Bühne für ein sommerliches Fest der Kulturen. Strahlender Sonnenschein und heiße Rhythmen sorgten für tropisches Urlaubsfeeling.

Den musikalischen Auftakt machten „Stipsich & Band“ charmant österreichisch mit Austropop-Hits und Mundartliedern.

Dann wurde es südamerikanisch. Zwei brasilianische Tänzerinnen wirbelten in farbenfrohen Kostümen durch den Garten und versprühten pure Lebensfreude. Ihre Samba-Show, die zum Mitmachen anregte, holte den Karneval von Rio direkt ins PBZ.

Passend dazu wurde beim „Brazil-BBQ“ international aufgetischt. Natürlich durften ein Eis als süßer Abschluss und kühle Getränke nicht fehlen.



(c) Volkspartei Moosbrunn

Langzeitortschef Eichenseder feierte 80. Geburtstag

Moosbrunn. Am 14. Juli feierte Altbürgermeister Karl Eichenseder im Kreise seiner Familie und mit Funktionären der Volkspartei einen runden Geburtstag. Er war 25 Jahre Bürgermeister, bis er 2008 das Amt übergab. 2009 wurde ihm die Ehrenbürgerschaft verliehen.

Die politischen Festgäste brachten neben einem Geschenkkorb der Gemeinde auch persönliche Geschenke zum 80. Geburtstag.

Bei einer Jause mit Gattin Franziska und Sohn Karl wurde auf den Jubilar angestoßen und angeregt über die bewegte Vergangenheit sowie über aktuelle Themen geplaudert.

Von links nach rechts: GGR Herbert Stefl, Vbgm. Richard Blaha, GGR Helga Czachs, Altbürgermeister Karl Eichenseder, Franziska Eichenseder, Altbürgermeister Gerhard Hauser und Ing. Günther Schätzing



CUCINA FONTANA

Urlaub für daheim

Unsere großartigen Pizzen auch zum Abholen!

Montag - Sonntag
11.30 - 21.00 Uhr

+43 (0) 2253 606 2311

fontana.at
/restaurant





einfach
anstecken und
Strom produzieren

Der Solarkraftzweig Das TWIN

2 PV-Module mit 760 Wp Leistung

Die Mini-Photovoltaikanlage
für Balkon, Terrasse und Garten

**Jetzt bestellen:
Nur EUR 399,-**

Alle Infos:
www.solarkraftzweig.at

Abholung in Wimpassing an der Leitha

M: office@solarkraftzweig.at T: 0664 1457017

Weil das Netz von Morgen schon Heute beginnt.

Data Ware

**Passive Glasfaser-
und Kupferkomponenten**

2522 Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1
Telefon: 02253 / 20 185-0
Mail: office@dataware.at
www.dataware.at

Wohnung in Pottendorf! Befristet zu vermieten!

Neu renovierte Wohnung mit 88 m²
1. Stock mit Loggia
Otto Glöckelstraße 25
(Blick zum Verein Jugendhilfe)

Auskunft: 0664 / 101 22 82

Jubiläum: 30. Dorfkirtag in Weigelsdorf Zwei Tage voller Spaß, Trubel und Heiterkeit

Weigelsdorf. Am 27. und 28. Juni war Weigelsdorf im Festfieber. Der 30. Dorfkirtag sorgte für grandiose Stimmung und viele schöne Momente.

Organisiert von der Dorferneuerung unter der bewährten Leitung von Obfrau Ingrid Ahorn, wurde das 30-Jahr-Jubiläum mit einem abwechslungsreichen Programm gefeiert.

Der Auftakt am Freitag stand im Zeichen der Bewegung. Bei der „WEIRAD“-Rätselrallye traten über 80 Radler in die Pedale – knifflige Aufgaben und viel Spaß inklusive.

Im Anschluss wurde das frisch renovierte Altfeuerwehrhaus feierlich von Pfarrer Mag. Pawel Wojciga gesegnet.



Gemeinde- und Vereinsführung, Feuerwehr und Geistlichkeit beim Dorfkirtag

Mit dabei waren die Gemeindevertretung, an deren Spitze Bürgermeister Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Kocevar und Vizebürgermeister Christian Pusch.

Den rustikalen Ausklang gestaltete das Trio „3er Mischung“.

Am Samstag ging es lebendig weiter. Vor allem die kleinen Gäste freuten sich über Hüpfburg und Malstation.

auf den Besuch der Feuerwehr-Wettkampfgruppe Weigelsdorf, die als frisch gekürte Landessieger eintrafen.



Attraktionen für alle Generationen

Bei der großen Tombola gab es tolle Preise zu gewinnen. „DJ Andy Hooper“ sorgte für die Musik. Besonders stolz war man

Das Fazit der Veranstalter: „Ein rundum gelungener Kirtag. Danke an die vielen Gäste, die mitgefeiert haben.“



Alle waren beim 30. Dorfkirtag auf den Beinen.



Wasserleitungsverband

der Triestingtal- und Südbahngemeinden
2540 Bad Vöslau, Badnerstraße 88, Tel.: 02252 / 76273-0

www.wlv-voeslau.at

Wir Österreicher können uns glücklich schätzen in einem Land mit großem natürlichem Wasserreichtum zu leben. Doch bei den momentan extrem heißen Wetterbedingungen wird die Versorgung mit Trinkwasser auch in Österreich zur echten Herausforderung. Der Wasserleitungsverband der Triestingtal- und Südbahngemeinden sichert die Trinkwasserversorgung für 29 Gemeinden und garantiert der Bevölkerung auch in den heißen Sommermonaten ein ausreichendes Angebot an Trinkwasser in bester Qualität!

SEAT LEON



SEAT schenkt dir
€ 2.000,-
Führerscheibonus¹



5 Jahre Garantie
auf alle Modelle

1) Alle Boni sind unverbindl., nicht kart. Richtboni inkl. USt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Aktion gültig für Privatkunden bei Kauf eines Leon oder Leon Kombi bis auf Widerruf. Die Aktion gilt für erstmalige B-Führerscheibesitzer mit einem Führerscheinausstellungsdatum ab 01.01.2025 (Führerscheinnachweis) oder für Fahrschüler in Ausbildung (Rechnungsnachweis), sowie für die im gemeinsamen Haushalt lebenden Partner (Meldezettel) oder Familie ersten Grades. Mit anderen Boni und Aktionen kombinierbar. Barauszahlung ausgeschlossen. 2) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Verbrauch: 0,3 – 6,6 l/100 km. CO₂-Emission: 7 – 149 g/km. Stromverbrauch: 15,8 – 19,3 kWh/100 km. Symbolfoto. Stand 06/2025.



2322 Zwölfaxing, Schwechater Str. 59-71
Tel. +43 1 7072201
2521 Trumau, Lübstraße 1, Tel. +43 2253 6267
seat.keglovits.at



„Abendrot“ lockte Rekordpublikum an

Ebreichsdorf. Am 26. Juli hieß es „Bühne frei“ für das „Abendrot“. Über 1.000 Besucher, ein neuer Rekord, strömten bei perfektem Feierwetter – trocken, nicht zu heiß, nicht zu kühl – auf den Rathausplatz.

Veranstaltet wurde das Spektakel von der örtlichen SPÖ unter der Regie von Bürgermeister und Nationalratsabgeordneten Wolfgang Kocevar.

Fürs leibliche Wohl war bestens gesorgt. Ob herzhaftes Grillhendl, würziger Langos oder ein schneller Snack zwischendurch, hungrig ging niemand nach Hause. Dazu sorgten erfrischende Getränke und spritzige Cocktails für eine willkommene Abkühlung.

Ein DJ lieferte den passenden Soundtrack zum Sonnenuntergang. So wurde getanzt, gelacht und gefeiert, bis der Rathausplatz zur Open-Air-Partyzone wurde.



Grillmeister, Spritzer und gute Laune bei den Burschen

Tattendorf. Am 6. Juli war es wieder so weit. Bereits zum fünften Mal lud die Burschenschaft „Eintracht“ Tattendorf zum Frühschoppen in den schattigen Schubertpark ein. Die Besucher genossen einen geselligen Vormittag unter Freunden.

Am exklusiven Ofyr-Grill zauberten die Grillmeister Daniel Bolyos und Stefan Schachinger herzhaftes Spezialitäten, die den Gästen sichtlich schmeckten.

Für den passenden musikalischen Rahmen sorgte das Trio „3er Mischung“, das mit zusätzlicher Schlagzeugverstärkung schwungvolle Klänge bot.

Natürlich wurde auch der Flüssigkeitshaushalt bei den tropischen Temperaturen nicht vernachlässigt. Mit einer großen Auswahl an kühlen Getränken konnte jeder der sommerlichen „Dehydration“ entgegenwirken.

Grüne Zukunft Impulse für klimafitte Gebäude

Blumau-Neurißhof. „Als ganzheitliche Kompetenzstelle für Bauwerksbegrünung fördern wir Innovation und Umsetzungsmaßnahmen für die grüne, smarte Stadt der Zukunft. Langfristig fördern wir Qualitätssicherung und schaffen neues Bewusstsein für das Leistungsspektrum von begrünten Gebäuden im Kontext Klimawandel und Energie“, klärte DI Katharina Mause, Geschäftsführerin von „Grün statt Grau“, auf Einladung der Kleinregion Ebreichsdorf in Blumau-Neurißhof im Rahmen eines Vortrages auf. Zu Innovationen in Blumau-Neurißhof informierte die Regionalmanagerin der Kleinregion Ebreichsdorf Isabella Hollweck.



Isabella Hollweck, GGR Tanja Hametner, Vbgm. Claudia Mozelt und DI Katharina Mause (von links nach rechts)

Die Zuhörer konnten aus einem Pool an nachhaltigen Projekten schöpfen. Für Fragen stand auch die geschäftsführende Gemeinderätin Tanja Hametner zur Verfügung, der die Klimabilanz am Herzen liegt.



Auch der Obmann der Kleinregion Ebreichsdorf, Ing. Otto Strauss (links), mischte sich unter die interessierten Zuhörer.



Wer die Energiewende will, muss investieren. Das haben tausende Bürger getan. Sie haben Photovoltaikanlagen auf ihre Dächer gesetzt. Sie haben eigenes Geld in die Hand genommen, um sauber Strom zu produzieren. Der neue Entwurf des Elektrizitätswirtschaftsgesetzes sieht zukünftig Netzentgelte für private Betreiber von Photovoltaik-Anlagen vor. Auf den Punkt gebracht: Eine Art Strafsteuer für Sonnenstrom als neue Form der Abzocke.

Was früher gefördert wurde, soll nun zur Kasse gebeten werden. Ein Sinnbild modernen Raubrittertums: Erst mit Steuergeld zur Energiewende gelockt, nun für den eigenen Beitrag bestraft. Netzgebühren für bezogenen Strom zahlen die Betreiber ohnehin. Jetzt sollen sie auch fürs Einspeisen zahlen? Doppelte Kosten für das gleiche Netz. Willkommen in der Welt der absurden Abgabenlogik.

Wer so handelt, zerstört nicht nur wirtschaftliche Anreize, sondern auch Engagement. Warum investieren, wenn der Staat ständig die Spielregeln ändert?

Das Resultat: Verunsicherung. Wer heute investiert, weiß nicht, ob er morgen abkassiert wird.

Die Maßnahme ist nicht nur ungerecht. Sie ist kontraproduktiv. Statt Klimaretter zu unterstützen, treibt man sie in die Resignation. Wenn der Staat Ernst macht mit der Energiewende, muss er aufhören, ihre Pioniere auszunehmen wie die sprichwörtliche Weihnachtsgans.

Sonst wird aus der Sonne bald nicht Energie gewonnen, sondern vor allem eines: Wut.

MAYER & CO GMBH

Abbruch, Transport, Recycling

Ein Unternehmen der Gruppe

Die Firmengruppe Mayer erbringt für Sie sämtliche Leistungen in den Bereichen:
Abbruch • Spezialabbruch • Aushub • Erdarbeiten • Straßenbau • Transport • Deponierung • Recycling

Seibersdorfer Straße 6 2451 Hof am Leithaberge office@mayer-abbruch.at www.mayer-abbruch.at	Am Teich 8 2452 Mannersdorf am Lgb. Tel. 02168/62395 Fax 02168/62395-20
--	--



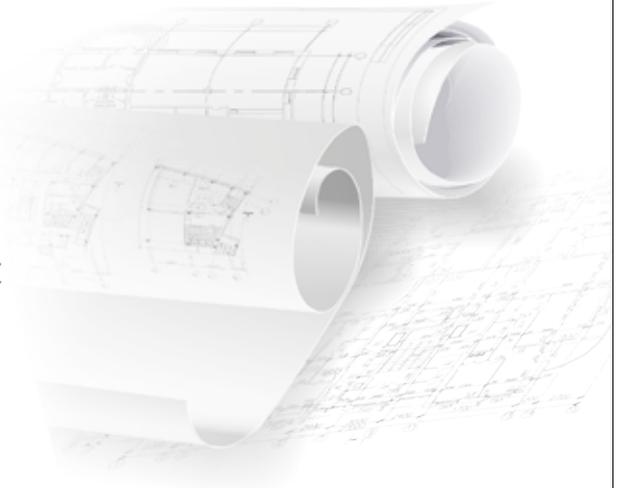
MASCHEK

Gesellschaft m.b.H.

Bauplanungen • Ausschreibungen • Energieausweise
Örtliche Bauaufsicht • Baustellen- und Planungscoordination

2491 Zillingdorf-Bergwerk
Gartenweg 4

Telefon: 02253/220 06
Email: office@maschek-hanika.at
www.maschek-hanika.at



Gefangen im „Hotel Mama“ Kocevar warnt vor akuter Wohnkrise

Region. Die SPÖ Bezirk Baden bat zu einer Pressekonzferenz ins Rathaus Ebreichsdorf. Im Zentrum stand der sich zuspitzende Wohnungsmarkt.

Nationalratsabgeordneter und Bürgermeister Wolfgang Kocevar kritisierte die steigenden Mieten und Grundstückspreise. Ebreichsdorf etwa verzeichne Preise von bis zu 370 Euro pro Quadratmeter.

„Wohnbaufördermittel werden zurückgehalten – das verschärft die Lage dramatisch“, kritisiert Kocevar die Landespolitik.

Die Zahl der geförderten Wohnungen sinkt drastisch. Von über 3.000 im Jahr 2023 auf nur mehr

rund 600 im Jahr 2026.

Laut Kocevar sind die Wohnkosten im Vergleich zu 2021 um – je nach Wohnungsart – 13 bis 23 Prozent gestiegen.

Junge Menschen würden daher gezwungen, immer länger im „Hotel Mama“ zu bleiben, weil Wohnen kaum mehr leistbar sei.

Kocevar fordert, dass mindestens 7.000 geförderte Wohneinheiten pro Jahr errichtet werden. Weiters verlangt er eine Zweckwidmung der Wohnbauförderung, damit die Mittel tatsächlich im Wohnbau ankommen.

Kritisch äußerte sich Kocevar auch zur Entschei-

dung des Landes, Wohnbauförderungsdarlehen im Wert von 300 Millionen Euro um nur 232,2 Millionen an Banken zu verkaufen.

„Diese 70 Millionen Euro Verlust wären besser direkt bei den Menschen als bei den Banken aufgehoben“, so Kocevar.

Zudem brauche es laut dem Ortschef Maßnahmen zur Baulandmobilisierung. In vielen Ortszentren lägen Grundstücke brach.

Ebenso müsse der Spagat zwischen modernen Wohnbau nach neuesten Standards und leistbaren Wohnungen, bei denen auf gewisse Dinge verzichtet wird, endlich gelingen.



Kocevar: „Leistbares Wohnen wird zur Ausnahme.“



**HANDWERKERBONUS
READY**

ERHALTEN SIE
BIS ZU
€ 1.500,-
VOM STAAT ZURÜCK

**MEIN NEUES TOR?
Von MEWALD mit Profi-Montage!**

ALL INCLUSIVE
Persönliche Fach-Beratung,
Gratis Ausmess-Service &
Profi-Einbau zum Fixpreis-
und Ihr Tor passt!

**SICHER
& WETTERFEST**
Tore aus Aluminium:
die sichere Lösung
für Ihr Eigenheim

Mehr erfahren:

Mewald
TORE + SERVICE

Industriestr. 2 02623 72 225-112
2486 Pottendorf verkauf@mewald.at

operschall-catering.at

OPERSCHALL
Event-Catering

office@operschall-catering.at



Fußball, Spaß und Sonnenschein am Sportplatz

Mittendorf. Der SV Mitterndorf verwandelte seinen Sportplatz vom 30. Juni bis 4. Juli in ein Paradies für fußballbegeisterte Kids. Das Sommercamp bot alles, was Kinderherzen höherschlagen lässt: Action, Abkühlung und jede Menge Bewegung.

Der aufblasbare Riesenwuzzler, Fußballdart, Hasen- und Raupenrennen sorgten für Lacher und Action abseits des Kampfs um das runde Leder.

Bei über 30 Grad sorgten zwei Pools und ein Rasensprenger für willkommene Erfrischung und für quietschvergnügte Wasserschlächten.

Am vorletzten Tag wurde es dann „politisch sportlich“. Bürgermeister Thomas Jechne, Vizebürgermeister Martin Ribnicsek und Gemeinderat Michael Gschwendtner stellten sich einem spaßigen Wettkampf mit den Kindern; mit viel Einsatz und Gelächter auf beiden Seiten.



Fußballer organisierten erstes Familien-Sommer-Fest

Reisenberg. Der SC Reisenberg lud am 28. Juni zum ersten Familien-Sommer-Fest.

Für die jungen Gäste standen mehrere Hüpfburgen bereit, auf denen ausgelassen getobt werden konnte. Beim Kinderschminken verwandelten sich kleine Besucher in Tiger, Schmetterlinge oder Piraten.

Wer seine Treffsicherheit testen wollte, versuchte sich beim Torwandschießen oder beim Dosenwerfen. Auch Tischtennis erfreute sich großer Beliebtheit.

Unter Anleitung von Profi Florian Prinz wurde Feuer gelöscht, was für besondere Spannung sorgte.

Das Fest zog nicht nur viele Familien, sondern auch Gäste aus der Gemeindepolitik an. An der Spitze vieler Gemeindevertreter gratulierten Bürgermeister Günter Sam und Vizebürgermeisterin Margot Richter dem SC Reisenberg zur gelungenen Organisation.



(c) Baden Media GmbH

Doppelte Brückensanierung

Ebreichsdorf. Zwei Brücken an einem der ältesten Abschnitte des Bewässerungssystems wurden wieder hergestellt. Eine davon liegt am „Alter Herrenhausweg“. Die zweite führt von der Kasernen- in die Jarusstraße.

Die NÖ Dorf- und Stadterneuerung förderte dieses Vorhaben mit 20.000 Euro. Die restliche Summe hat die Gemeinde finanziert.

Ortschef René Klimes, Vizebürgermeisterin Claudia Mozelt und Dorferneuerungsvereinsobfrau Mag. Tanja Trausmuth-Wallner sind sich einig: „Den Gartenutzern steht damit ausreichend Wasser ‚direkt vor der eigenen Haustüre‘ zur Verfügung. Bäume und Sträucher werden perfekt bewässert und das Ortsbild profitiert.“



(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Open-Air-Kinoerlebnis mit „MUFASA“

Ebreichsdorf. Am 28. Juni verwandelte sich die Spielwiese Piestingau in einen Kinosaal unter Sternen.

Das „Silent Cinema“ machte mit dem Filmhit „MUFASA – Der König der Löwen“ Station und sorgte für ein Filmenerlebnis unter freiem Himmel.

Statt klassischer Lautsprecher wurden Kopfhörer verteilt, über die das Publikum den Film – je nach Wunsch in Deutsch oder in Originalsprache – genießen konnte. Die angenehmen Abendtemperaturen und die passende Kulinarik trugen zu einem gelungenen Abend bei.

Der zuständige Stadtrat Salih Derinyol: „Ein moderner Kinoabend in der Natur, der alle Altersgruppen anspricht.“

BAUER

PLANEN UND BAUEN

BAU MEISTER

Tel: +43 2621 2591 | www.baumeister-bauer.com

WIR PLANEN UND BAUEN IHR
EIGENHEIM NACH IHREN
WÜNSCHEN!

- Wohnhausbau
- Renovierungsarbeiten
- Erweiterungen
- Fassaden
- Geschäfts- und Gasthäuser
- Ziegelgewölbe für Weinkeller
- Wasserversorgungsanlagen und Transportleistungen

Blumengasse 6, 7210 Mattersburg

UNSER
LAGERHAUS
Wiener Becken

125 Jahre

Beständigkeit – Ihre
Garantie für Qualität
und Vertrauen!

Sie haben
den Traum,
wir haben
den Plan!

Unser Bauservice

Bauen & Sanieren mit
dem Lagerhaus

Alles aus einer Hand - egal wie klein oder groß
Ihr Projekt ist - wir sind der perfekte Partner
für Ihr Bauvorhaben!

Baumeisterei
Bmstr. Ing. Christian Lukas
0676/935 75 29
christian.lukas@wienerbecken.rlh.at

Elektroinstallationen
Mst. Stefan Kazanits
0676/591 30 05
stefan.kazanits@wienerbecken.rlh.at

Heizung-Gas-Sanitär Installationen
Mst. Stefan Meyer
0676/306 28 22
stefan.meyer@wienerbecken.rlh.at

Lagerhaus Wiener Becken • Bahnstr. 29 • 2483 Ebreichsdorf

[lagerhaus.at/wienerbecken](https://www.lagerhaus.at/wienerbecken)

Rundes Jubiläum beim Tennisclub Pottendorf-Landegg Sportler feierten 40 Jahre Vereinsgeschichte

Landegg. 40 Jahre und kein bisschen leise, so präsentierte sich der Tennisclub Pottendorf-Landegg am 19. Juli beim Jubiläumsfest.



Obmann Werner Weingartshofer, Obmann-Stv. Manfred Urbaschek und Bgm. Ing. Thomas Sabbata-Valteiner (v. li. n. re.)

Auf dem Vereinsgelände wurde ordentlich auf-

geschlagen, angestoßen und gefeiert. Im Festzelt herrschte beste Stimmung, als Obmann Werner Weingartshofer mit seinem Team zur Geburtstagsparty lud.

Schon am Nachmittag tummelten sich die Kids an den Spielestationen. Wer weiß, vielleicht war schon die nächste Tennisgröße unter ihnen?

Beim offiziellen Festakt gratulierte Bürgermeister Ing. Thomas Sabbata-Valteiner den Verantwortlichen und wünschte weiterhin viele Erfolge am Platz.

Weingartshofer nutzte die Gelegenheit für einen Rückblick auf vier sportlich bewegte Jahrzehnte

und einen zuversichtlichen Ausblick in die Zukunft.

liste und auf Platz 1 in Österreich schaffte.

Unterstützer und lang-



Die Vereinsführung bedankte sich bei den Unterstützern, die dem Tennisclub schon viele Jahre die Treue halten.

Besonders stolz zeigte man sich über Tennisprofi Dennis Novak, der einst beim TC Pottendorf-Landegg den ersten Aufschlag machte und es auf Platz 85 in der Weltrang-

jährige Gönner wurden mit Applaus, Dank, einer Flasche Wein und einem Stück Geburtstagstorte bedacht.

Für den Sound sorgten „Stipsich & Band“.

Jetzt Probefahrt vereinbaren!

Einsteigen und entdecken.



**MITSUBISHI
MOTORS**

Drive your Ambition



**Der neue
Mitsubishi Outlander**

Serienmäßig mit Allradantrieb.

AUTOHAUS BRUNNER

2483 Ebreichsdorf, Linke Bahnzeile 30

Symbolbild. Kraftstoffverbrauch 0,8 l/100 km, CO₂-Emissionen 19 g/km (WLTP gewichtet kombiniert). *Bis zu 8 Jahren Garantie: 5 Jahre Werksgarantie bis 100.000 km, danach bis zu 3-mal je 1 Jahr Mitsubishi Anschlussgarantie (bis max. 160.000 km). 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km. Gültig für Mitsubishi Outlander ab Erstzulassung 2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 06/2025.

**8 JAHRE
GARANTIE**

Tel. 02254 / 740 18, office@autohaus-brunner.co.at

www.autohaus-brunner.co.at



VV SÜD
H. Polster Versicherungsmakler-
und Vermögensberatungs- GmbH
Aredstr. 11/Top 11
2544 Leobersdorf

Tel.nr.: 02256/633 26 11
Fax.nr.: 02256/633 26 99
e-mail: office@polster.at
homepage: www.polster.at
www.vvsued.at

Ein Versicherungsmakler- und Vermögensberatungsbüro in Ihrer Nähe

Als **unabhängiges** Versicherungsmakler- und Vermögensberaterbüro kooperieren wir mit **allen Versicherungen** und haben alle Versicherungsprodukte im Programm.

Sicherung und Aufbau Ihres Vermögens

- KFZ – Versicherung
- Unfallversicherung
- Lebensversicherung
- Finanzieren
- Haushaltsversicherung
- Krankenversicherung
- Pensionsvorsorge
- Veranlagen
- Eigenheimversicherung
- Rechtsschutzversicherung
- Betriebsversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung

Wir stehen für alle Versicherungsfragen gerne zu Ihrer Verfügung und bieten selbstverständlich auch gerne ein kostenloses Polizzenservice Ihrer bestehenden Versicherungen an.

✂
Schicken Sie diesen Abschnitt einfach ausgefüllt per Post
oder per Fax 02256/633 26 99

Ja, ich habe Interesse an einen unverbindlichen und kostenlosen
Beratungsgespräch

Name.....

Adresse.....

Telefonnummer

Mailadresse

Ort, Datum..... Unterschrift.....

Postgebühr
zahlt
Empfänger

An
VVSüd,
H. Polster Versicherungs- und
Vermögensberatungs- GmbH
Aredstr. 11/Top 11
2544 Leobersdorf

Ein Hoch auf das Ehrenamt Sechs Dorfhelden des Jahres im „SERVUS NACHBAR“-Gebiet

Mittendorf / Oberwaltersdorf / Reisenberg / Tattendorf / Weigelsdorf. Es sind die stillen Helden des Alltags. Menschen, die mit Herzblut und Ausdauer das Leben in ihren Gemeinden bereichern.

Am 13. Juni stand Niederösterreich im Zeichen des Ehrenamts. Im Rahmen des Forums „Dorf & Stadt“ in Angern an der March wurden die „Dorf-

heldinnen und Dorfhelden 2025“ ausgezeichnet.

Die Ehrungen wurden von Landeshauptfrau Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf sowie der Landesobfrau der Dorferneuerung, Maria Forstner, vorgenommen.

Auch sechs Dorfhelden aus „SERVUS NACHBAR“-Gemeinden wurden für ihre besonderen Verdienste ausgezeichnet.



In Oberwaltersdorf wurde Hauptbrandmeister Franz Mitter, Zugskommandant der örtlichen Feuerwehr, gewürdigt. Die Gratulation überbrachte Bgm. Natascha Matousek persönlich.



(c) Benjamin Wald

Aus Weigelsdorf wurde Ingrid Ahorn, Obfrau der Dorferneuerung, für ihr Engagement geehrt. Bgm. Abg. z. NR Wolfgang Kocevar und StR Thomas Reiningger gratulierten herzlich.



(c) Benjamin Wald

Dorfheld ist Mitterndorfs BR Alexander Richter, Kommandant des Feuerwehrabschnitts Ebreichsdorf. Mit ihm freuten sich Bgm. Thomas Jechne, Vbgm. Martin Ribnicsek sowie seine Ehefrau Renee.



(c) Benjamin Wald

Aus Tattendorf kommt das Ehepaar Manuela und Martin Schneider. Ihr Einsatz für das Gemeinwohl und eine gute Nachbarschaft wurde ebenfalls gewürdigt.



(c) Benjamin Wald

In Reisenberg ging die Ehrung an die GGR Maria Brosenbauer, die mit ihrem Engagement das Gemeindeleben prägt. Bgm. Günter Sam und Vbgm. Margot Richter gratulierten.



STADTGEMEINDE
EBREICHSDORF



EBREICHSDORFER STADTFEST

Sa. 6.9.2025
11.00 – 20.00 Uhr



Details unter www.ebreichsdorf.gv.at/Stadtfest



Schüler nähten Taschen aus alten Werbeplanen

St. Pölten / Ebreichsdorf. Mit viel Kreativität und Einsatz für die Umwelt haben Schüler der Mittelschule ein bemerkenswertes Projekt im Rahmen des niederösterreichischen Wettbewerbs „Werkstatt in der Schule“ umgesetzt.

Im Sinne der Nachhaltigkeit verwandelten die Jugendlichen alte Werbeplanen in praktische Taschen zum Sammeln und Trennen von Flaschen. Die farbenfrohen Planen, die zuvor von der Gemeinde Ebreichsdorf zur Bewerbung von Märkten und Markttagen genutzt wurden, erhielten dank des Engagements der Schüler ein zweites Leben.

Überreicht wurde das Gütesiegel „Werkstatt in der Schule 2025“ von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister in der HTL St. Pölten.

Das Zielwasser floss und die Cowboys tanzten

Mitterndorf. Am 5. Juli wurde der Ort zum Schauplatz eines Westernspektakels. Das legendäre Westernfest der SPÖ ging erfolgreich über die Bühne.

Bürgermeister Thomas Jechne (3. von links) und Vizebürgermeister Martin Ribnicsek (Mitte) luden ein und unzählige Cowboys und Indianer folgten dem Ruf auf das Gelände hinter der Feuerwehr.

Bei lodernem Lagerfeuer, deftigen Westernspezialitäten vom Grill und reichlich „Zielwasser“ an der Bar wurde ausgelassen gefeiert. Die stilsichere musikalische Untermalung kam von den „Western Cowboys“.

Die Veranstalter zeigten sich begeistert vom großen Andrang und der super Stimmung. Besonders freuten sie sich über den Besuch von Günter Sam, Bürgermeister der Nachbargemeinde Reisenberg (2. von rechts).

**Alle kennen den Bürgermeister,
die Vereine und die Feuerwehr.
UND BALD AUCH DICH!**

**Schon ab 150 Euro
Werben in 21.400 Haushalten der Region.**



**Jetzt informieren:
0664 / 393 02 73**



LACKIEREREI JAMBRTS
Tel. 02254/76160 - Direktverrechnung mit allen Versicherungen
2483 Weigelsdorf, Pottendorferstraße 2

Während der Reparatur bekommen Sie eines dieser **Kundenfahrzeuge kostenlos** laut Vereinbarung!

„Jede Zeit hat ihr Ende.“ Schätzinger sagt Ortspolitik „Adieu“

Moosbrunn. Nach 15 Jahren in der Gemeindepolitik hat Ing. Günther Schätzinger sämtliche Funktionen in der Gemeinde und in der ÖVP Moosbrunn niedergelegt. Der Rücktritt des Gemeinderates und Gemeindeparteiobmanns der Volkspartei markiert nicht nur das Ende einer Ära, sondern auch den bewussten Schritt eines Kommunalpolitikers, der seine Bilanz zieht.

„Jede Zeit hat ihr Ende“, betonte Schätzinger gleich zu Beginn im Gespräch mit SERVUS NACHBAR. Der bald 65-jährige EDV-Unternehmer will künftig mehr Zeit für Familie und Hobbys und weniger für Terminkalender und Sitzungen.

„Ich will mehr Freizeit, mehr Spaß und mehr Zeit mit meiner Frau Sonja“, sagt er offen.

Der Entscheidung ging die anstrengende Gemeinderatswahl im Frühjahr voraus. „Danach habe ich in mich hineingehört und gewusst: Jetzt ist der richtige Moment“, erzählt Schätzinger.

Sein Unternehmen „Schätzinger EDV Consulting“ will er weiterführen, zumindest bis zum Jahr 2027, denn „schließlich will ich auf jeden Fall das dreißigjährige Jubiläum meiner Firma feiern.“

Als Dan-Träger im Jiu Jitsu trainiert er im Verein „JJ Jawara Moosbrunn“ den Nachwuchs.

Seine zweite Leidenschaft sind Oldtimer-Rallyes. 2016 wurde er in der „Oldtimer Klasse G“ gemeinsam mit Sepp Fischer in einem Porsche 911 aus dem Jahr 1979 Staatsmeister.

Den Grund für sein langjähriges

Engagement begründet er: „Mir lag Moosbrunn am Herzen und es wird mir auch weiter am Herzen liegen. Ich habe das alles mit Leidenschaft gemacht, aber jetzt ist es Zeit, Jüngeren die Bühne zu überlassen.“



Schätzinger im Gespräch mit SERVUS NACHBAR im Garten der Pinotheque der Familie Hartl in Oberwaltersdorf.

Und mit einem Augenzwinkern versichert er: „Ganz aus der Öffentlichkeit verschwinde ich nicht. Aber ich bin eben nur noch dort, wo das Herz, statt die Uhr den Takt vorgibt. Im Jiu Jitsu Verein bleibe ich. Und als Lesepate der Gemeinde und als Finanzreferent im Hilfswerk Schwachat werde ich ebenfalls aktiv sein. Und wenn eine helfende Hand gebraucht wird, bin ich dabei.“

So verliert Moosbrunn mit Schätzinger zwar einen engagierten Kommunalpolitiker, gewinnt aber einen überzeugten Ehrenamtler.

Seine Funktionen übernehmen Bürgermeister DI Paul Frühling, MSc (interimistischer Parteivorsitz), Norbert Stummer (Gemeinderat) und DI Herbert Stefl (Gemeindevorstand).

Der Kaffee- Röster



Oliver Kanzi
Epikureer

Der Hochsommer ist eine großartige Zeit (auch wenn er heuer etwas verregnet ist).

Am meisten freue ich mich – neben dem warmen Badewetter – darauf, dass meine Lieblingsfrüchte, Marillen, Pfirsiche und Tomaten reif werden.

Vor allem die Tomate, oder wie wir in Ostösterreich sagen, „Paradeisa“, sind für mich der Inbegriff des Sommers. Wenn sie im Garten unter der Sonne reifen und ihr Duft schon von weitem zu riechen ist, geht mir das Herz auf.

Ich liebe es, eine frisch gepflückte Tomate direkt zu kosten. Dieser süße, sonnenwarme Geschmack ist einfach unvergleichlich. Ein wenig Olivenöl, Basilikum und Meersalz, mehr braucht es nicht, um den Sommer auf den Teller zu holen.

Auch Marillen und Pfirsiche spielen in meinem Hochsommer ihre Hauptrollen. Ihr Duft weckt Erinnerungen an Kindheitstage, an Ferien bei den Großeltern und an lange Nachmittage im Freibad.

Ich kann kaum widerstehen, wenn mich diese samtig weichen Früchte anlachen und ihr süß-säuerliches Aroma versprechen.

Gerade in einem Jahr, in dem das Wetter nicht immer ideal ist, erinnern mich diese Früchte daran, dass wir doch Sommer haben. Sie erinnern mich daran, wie kostbar jede einzelne sonnige Stunde ist und dass der Sommer nicht nur in warmen Badetagen, sondern vor allem in seinen besonderen Aromen steckt.

Sie schenken mir kleine Momente des Glücks – selbst an Regentagen.

Was sind Ihre Genussmomente?
Schreiben Sie mir: oliver.kanzi@kanzikaffee.at



multiplast

Nummer 1 im Brandschutzbereich durch patentierte Techniken



Zulieferer Feuerlöschindustrie
Technischer Kunststoffspritzguss
Entwicklung und Herstellung druckbelastbarer Baugruppen

Wir sind ein expandierendes Kunststoffunternehmen mit Sitz in Moosbrunn und suchen aufgrund unseres rapiden Expansionskurses

MitarbeiterInnen für alle Bereiche

Wir sind spezialisiert auf Baugruppen für den mobilen Brandschutzbereich, beliefern damit nahezu alle europäischen Feuerlöcher-Hersteller und stellen neben den benötigten eigenen Kunststoffteilen auch qualitativ hochwertige Teile für Kunden aus den unterschiedlichsten Industriebereichen (Elektronik, Automotive, Sanitärtechnik,...) her.

Wir sind nicht nur ständig auf der Suche nach einsatzfreudigen, zielorientierten und sehr erfahrenen Mitarbeitern, die uns auf unserem Expansionskurs begleiten und erfolgreich unterstützen möchten, sondern suchen speziell auch Mitarbeiter mit einer abgeschlossenen Kunststoffausbildung bzw. einer langjährigen Berufspraxis im Bereich Kunststoff-Spritzguss und Erfahrung in Führen von Teams.

Wir bieten:

- Jobs in allen Ebenen in den Einsatzbereichen Produktion (Kunststoffverarbeitung / Spritzguss, Montageabteilung, Lager), Technik, Konstruktion, Projekte, Qualitätsabteilung – vom Produktionsmitarbeiter über Einsteller bis zum Abteilungsleiter mit Führungskompetenz
- Entlohnung nach Vereinbarung abhängig von Einsatzbereich, Berufserfahrung und Qualifizierung überkollektiv möglich

Derzeit suchen wir vorrangig:

InstandhalterIn – MechatronikerIn
KunststoffverarbeiterIn / SpritzgussmaschinenstellerIn
SchichtführerIn Montage
ProduktionsmitarbeiterIn
Kaufmännische Angestellte

Wenn Sie Interesse an einem Job – egal ob als Produktionsmitarbeiter oder Führungsperson (Spezialist im Bereich Kunststoff und englische Konversation) mit eigenverantwortlicher und selbstständiger Arbeitsweise haben, freuen wir uns über jede schriftliche Bewerbung:

Multiplast Kunststoffverarbeitung GmbH, Unterwaltersdorfer Str. 32, 2440 Moosbrunn, bewerbung@multiplast.at

Knifflige Aufgaben für kleine Forscher Junge Spürnasen erkundeten Gramatneusiedl

Gramatneusiedl. Mit Spürsinn und Köpfchen lösten Kinder beim zweiten Ferienspieltag der Volkspartei am 17. Juli so manches Rätsel.

ständigten Puzzles, um Antworten auf Fragen wie „Wer war Marie Jahoda?“ oder „Warum steht in Gramatneusiedl ein Denkmal für Hermann Todesco?“

und sammelten Hinweise, die sie zum erfolgreichen Abschluss ihres Kreuzworträtsels führten.

ÖVP-Obmann geschäftsführender Gemeinderat Peter Tötzer freute sich über den tatkräftigen Ein-



Forschergeist bei den kleinen Teilnehmern

Drei Teams begaben sich auf Spurensuche. Sie knobelten an Denksportaufgaben, knackten Geheimcodes und vervoll-

zu finden. Auf ihrem Weg durch den Ort entdeckten die Nachwuchs-Detektive zahlreiche historische Stationen



Vor dem Museum Marienthal

Zwischendurch gab es eine wohlverdiente Pause. Gemeinderat Michael Prießnitz finanzierte den Imbiss für die findigen Spürnasen.

satz: „Seit fünf Jahren laden wir Kinder ein, Gramatneusiedl zu entdecken. Es ist schön zu sehen, wie sie jedes Mal mit Kreativität dabei sind.“

Die
SERVUS
NACHBAR
Tierecke



Name: Charly

Ich kam als Fundhund verängstigt ins Tierheim. Ich hatte große Angst vor Berührungen. Ich wusste nicht, wie man an der Leine läuft. Mit viel Geduld und Training habe ich gelernt, Vertrauen zu fassen. Mittlerweile genieße ich Spaziergänge immer mehr. Ich bin kein Hund für Anfänger. Aber mit Zeit, Geduld und Verständnis werde ich ein treuer Gefährte.



Alle Infos:
Tierheim Baden
T: 02254 / 42 110
M: tierheim-baden@a1.net

Täglich: 10 bis 12 Uhr und
16 bis 18 Uhr

„Servus Mitzi. Servus Poldi.“



„Servus Nachbarin Mitzi, es is scho komisch, wie relativ des Alter für Versicherungen und Politika is.“

„Servus Nachbar Poldi, des Alter is do immer gleich. Wos soll do relativ sei?“

„Noja, bei de Versicherungen g'hört ma mit 65 Jahrn schon zur schwerst gefährdeten Risikogrupp, de nimma bei G'sundheitsg'schichtn versichert wird. Und bei de Politika is ma mit 65 no super fit, wenn's drum geht, dass ma in die Rentn gehn kann.“

(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf



120 neue Fahrradstellplätze beim Bahnhof Ebreichsdorf

Ebreichsdorf. Neue Doppelstock-Fahrradständer wurden beim Bahnhof montiert. Sie sind ab sofort benutzbar. Mit der Erweiterung auf 120 Stellplätze wurde das Angebot für Radpendler deutlich verbessert.

Bürgermeister Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Kocevar und Verkehrsstadträtin Claudia Dallinger überzeugten sich vor Ort von der neuen Anlage.

„Gerade für jene, die täglich mit dem Fahrrad zum Zug fahren, ist das ein wichtiger Beitrag zu einem klimafreundlichen und bequemen Mobilitätsmix“, betonte Kocevar.

Auch Dallinger freut sich über den gelungenen Ausbau: „Die neuen Doppelstockständer schaffen deutlich mehr Platz, ohne zusätzlichen Boden zu versiegeln – eine moderne und platzsparende Lösung.“



Drei Tage Stimmung beim Feuerwehrfest

Trumau. Vom 27. bis 29. Juni lud die Freiwillige Feuerwehr wieder zum Fest auf ihr Gelände.

Beste Unterhaltung mit zünftiger Musik versprach zum Auftakt am Freitag die beliebte Gruppe „MostLandStürmer“.

Nach dem Bieranstich durch Bürgermeister Andreas Kollross (2. v. li.) am Samstag begrüßten Kommandant Hauptbrandinspektor Ing. Manfred Jahn (li.), Kommandant-Stellvertreter Oberbrandinspektor Andreas Artner (re.) sowie Oberverwalter Kristijan Trstenjak (2. v. re.) ihre Gäste. Im Anschluss sorgte die Partyband „pro 7“ für Stimmung bis in die Nachtstunden.

Der Sonntag begann besinnlich mit der Feldmesse, ehe das Fest beim gemütlichen Frühschoppen mit dem Musikverein Oberwaltersdorf ausklang.



Oktoberfest 2025

Samstag 27. September

Musik ab 19 Uhr:

MUSIKVEREIN

SUMAWIND

Essen & Trinken:

OKTOBERFEST- SCHMANKERL

AUGUSTINER VOM FASS

& WEINBAR

MASSKRUG STEMMEN

u. v. a. mehr

Wann, Wo & Wie:

Einlass: 18:30 Uhr

BETTFEDERNFABRIK

Tracht erwünscht!

O'
ZAPFT
IS!

Eintritt:

15 EURO

bis 18 Jahre gratis



volkspartei
oberwaltersdorf



Tickets: Kartenbüro der Bettfedernfabrik od.
bgm.matousek@oberwaltersdorf.gv.at

Impressum: Volkspartei Oberwaltersdorf



**Container- und Muldenservice
Schrott- und Altmetallhandel**

2522 Oberwaltersdorf, Ebreichsdorfer Straße 23
Tel.: 02253 / 21 259
www.mars-entsorgung.at







Fünf ökologische Vorbildgemeinden Der „Goldene Igel“ für eine grüne Region

Blumau-Neurifshof / Ebreichsdorf / Mitterndorf / Oberwaltersdorf / Reisenberg. Für die naturnahe und rein ökologische Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen im vorigen Jahr zeichnet „Natur im Garten“ jährlich Gemeinden mit dem „Goldenen Igel“ aus. Diese höchste Auszeichnung der NÖ Umweltbewegung wird jenen Gemeinden zuteil, die im Vorjahr die Kriterien von „Natur

im Garten“ – kein chemisch-synthetischer Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie Torf – zu 100 Prozent erfüllt, ihre Leistungen dokumentiert und sich einer Begutachtung unterzogen haben.

Im Erscheinungsbild von SERVUS NACHBAR sind es fünf Gemeinden, die mit dem „Goldenen Igel“ von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner ausgezeichnet wurden.



Marktgemeinde Oberwaltersdorf



Marktgemeinde Reisenberg



Stadtgemeinde Ebreichsdorf



Gemeinde Mitterndorf



Gemeinde Blumau-Neurifshof



MESZAROS BARTAK

Architektur vom Löwen
www.meszaros-bartak.at



Feuerwehrgruppe „Weigelsdorf 2“ holt erneut Landessieg Auch beim Firecup sorgten die Florianis für Furore

Weigelsdorf. Bei den diesjährigen Landesfeuerwehrwettkämpfen hat sich die Wettkampfgruppe „Weigelsdorf 2“ der Freiwilligen Feuerwehr erneut den Landessieg gesichert und das mit einer Performance, die an Präzision, Teamarbeit und Nervensstärke kaum zu überbieten war. Der Titel untermauert den Ruf der Truppe als eine der stärksten Bewerbungsgruppen des Landes. Auch beim Firecup, dem Schaulaufen der zehn besten Gruppen des Vorjah-

res, zeigten die Kameraden, was in ihnen steckt. Sie schnappten sich den zweiten Platz. Kommandant Hauptbrandinspektor Wolfgang Panzirsch zeigte sich überglücklich über den Doppelerfolg. Mit diesem sicherte sich das Team nicht nur viel Anerkennung, sondern „eigentlich“ auch das Ticket für die internationalen Feuerwehrwettkämpfe 2026 in Berlin. Eigentlich – denn nach einer überraschenden Ab-



Empfang der siegreichen Truppe im Heimatort

sage durch den Deutschen Feuerwehrverband steht die Austragung in den Sternen.

Panzirsch: „Wir hoffen, dass sich ein anderes Land bereit erklärt, die Veranstaltung zu übernehmen.“



Die hohe Politik, an deren Spitze Bundeskanzler Dr. Christian Stocker, gratulierte vor Ort.

(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf



Tattoo-Studio „Naskool“ eröffnete mit Sozialaktion

Ebreichsdorf. Mit einer Eröffnungsaktion hat das neue Tattoo-Studio „Naskool“ nicht nur auf künstlerischer Ebene überzeugt, sondern auch ein soziales Statement gesetzt.

Im Rahmen einer Versteigerung kamen 700 Euro zusammen. Der gesamte Erlös wurde dem „Fonds Soziales Ebreichsdorf“ gespendet.

„Wenn neue Unternehmen von Anfang an auch soziale Verantwortung übernehmen, freut mich das sehr. Das unterstreicht das Miteinander in unserer Stadt“, so Bürgermeister Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Kocivar (rechts) über das Engagement.

Stadtrat Thomas Dobousek (links): „Jede Spende hilft uns dabei, Menschen in schwierigen Lebenslagen schnell zu unterstützen.“



Sommerspaß mit Sprungkraft – die JVP hob ab

Oberwaltersdorf. Am 5. Juli verwandelte sich die Wiese neben der Feuerwehr in einen Hotspot für die ganze Familie. Die junge ÖVP (JVP) lud zu ihren „Sommerspielen“, einem Tag voll Spiel, Spaß und Action.

Eine große Hüpfburg und zahlreiche abwechslungsreiche Spielstationen sorgten für Begeisterung. Ob Geschicklichkeit, Teamgeist oder einfach nur ausgelassener Spaß, es war für jedes Kind etwas dabei.

ÖVP-Ortsparteiobfrau und Bürgermeisterin Natascha Matousek ließ es sich nicht nehmen, vorbeizuschauen. Sie gratulierte JVP-Obmann Lukas Izso und seinem Team zu einem gelungenen Aktionstag.

„Es ist schön zu sehen, wie viel Herzblut hier investiert wurde. Solche Tage stärken unser Miteinander“, betonte Matousek.



Gemeindezeitungen.
Kundenzeitungen.
Broschüren. Folder.
Corporate Identity.

**Hinter jeder
Marke steckt
ein „Warum“.
Wir machen
es sichtbar.**

Mit 18 Jahren Erfahrung



Aktuelle Infos aus Ihrer Region online auf www.servus-nachbar.at und



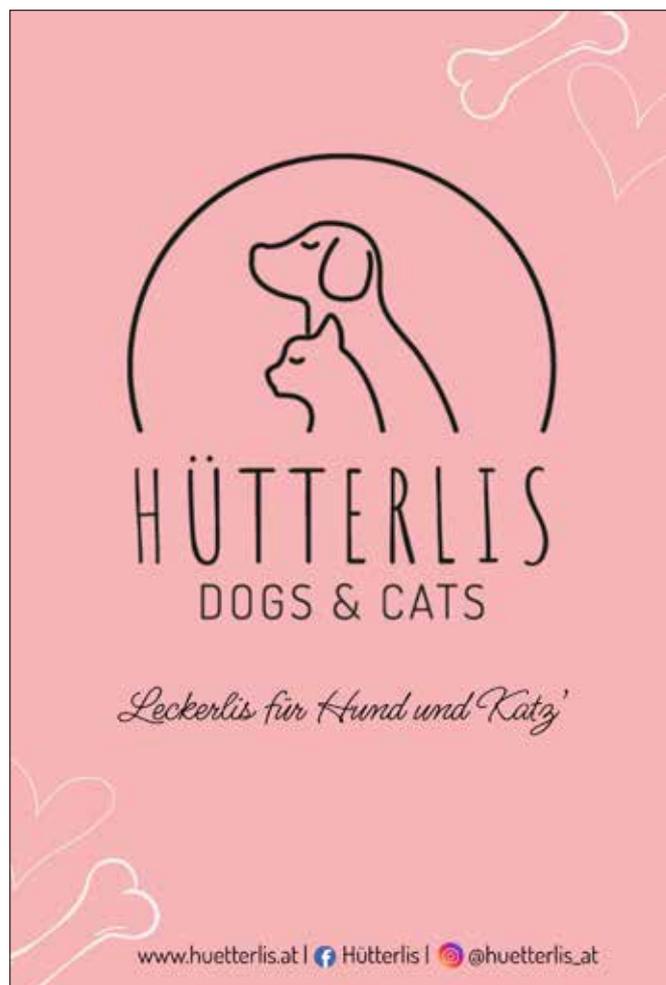
SERVUS NACHBAR auf Facebook:
www.facebook.com/SNRegional



SERVUS NACHBAR auf Instagram:
www.instagram.com/servus_nachbar



SERVUS NACHBAR auf X:
www.x.com/NachbarServus



(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf



Souvenir-Medaillen erinnern an Ebreichsdorf

Ebreichsdorf. Im Stadtpark Eberich, direkt beim ehemaligen Bahnhofsgebäude, wurde ein Prägeautomat aufgestellt. Dort können Souvenir-Medaillen der Stadt selbst gemacht werden.

Der Automat steht auf dem Sockel des ehemaligen ÖBB-Kassenautomaten.

Richtige Fans ließen nicht lange auf sich warten, um sich bereits die Erstaussgaben mit den Motiven Rathaus, Schloss und dem Eberich-Maskottchen zu sichern. Obwohl die ersten Fans schon Schlange standen – die allererste Medaille sicherte sich Bürgermeister Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Kocevar selbst.



Sanierung der alten Friedhofsmauer

Oberwaltersdorf. Die Friedhofsmauer entlang der Bahnzeile war in den vergangenen Jahren kein schöner Anblick. Risse, bröckelnder Sandstein und Moosbewuchs zeugten vom Zahn der Zeit.

Nun wurde sie saniert. Zum Start der Arbeiten trafen sich Bürgermeisterin Natascha Matousek und Vizebürgermeister Berndt Gössinger vor Ort mit Baumeister Ing. Michael Holzer.

Die neue Mauer entstand in leichter Bauweise. Zaunsteher und dekorative Zaunfelder ersetzen die alte Substanz. Auch das historische Tor sowie die Rampe wurden im Zuge der Arbeiten saniert.

Vor 30 Jahren passiert: Artikel aus der SERVUS NACHBAR Ausgabe August 1995

Neuerliche Gemeinderatswahl in Reisenberg SP erhofft Trendumkehr

Bei der GR-Wahl im März verlor die SPO die Mehrheit. ÖVP, FP und LUF wollten Hans Eder (ÖVP) zum neuen Bürgermeister wählen. Die SPO erzwingt jedoch Neuwahlen.

Landgasthaus ZUR MINNA TANT
Schnauwand
Tel. 02254/73478

2.9. ab 18 Uhr Kesselschicht
9.9. ab 17 Uhr Griesbacher Abend
17.9. ab 19 Uhr Frischschoppen
23.9. ab 18 Uhr Fressen-Kesselschicht

Noch vor Schulbeginn
zu Papierwaren
LANZENDORFER
Ebreichsdorf, Wienstr. 28.
Tel. 02254/75137



Aufrufe der Parteien zur kommenden Gemeinderatswahl:

SPO: Die sozialdemokratische Partei tritt am 17. September mit einem neuen Team zur Gemeinderatswahl an. Im Spitzenkandidat ist GGR Josef Sam. Mit GGR Josef Sam lang traditionell ein erfahrener und würdiger Kandidat in der Reihe bewährter sozialdemokratischer Kandidaturen. Er bringt in hohem Maße die Voraussetzungen für dieses verantwortungsvolle und arbeitsreiche Amt mit. Seine langjährige Tätigkeit als GGR für Kindergärten, Schul- und Sportwesen und ständige Vertretung der Gemeinde nach außen hin, haben seine politischen Führungseigenschaften geprägt und gestärkt. GGR Josef Sam hat mit seinem Team ein umfangreiches und bürgernahe Programm für die nächsten Jahre erarbeitet, und wird neue Maßstäbe für die künftige Kommunalpolitik im Zusammenwirken mit allen im Gemeinderat vertretenen Parteien setzen.

ÖVP: Ein Bürgermeister für alle Reisenberger! Wir sind am 18. März mit einem klaren Konzept für eine gelockerte Kommunalpolitik angetreten. Der Erfolg bestätigte, dass die Bürger/innen mit unserem Ziel einverstanden waren und eine Veränderung der Politik wünschenswert ist. Die Politik der ÖVP wird sich weiterhin für die Interessen des Ortes und seiner Bewohnerschaft einsetzen. Viele lang andauernde Probleme (z.B. Kindergarten, Baugründe) müssen endlich gelöst werden. Eine transparente Gemeinderatsverwaltung steht die professionelle Planung und Abwicklung von Bauvorhaben mit größtmöglicher Transparenz vor dem Menschen wieder in den Mittelpunkt zu stehen. Kindergärten, Schulen, Kinder-/Jugendbetreuung, Kultur- und Vereinstätten sind uns wichtige Anliegen. Ideen der Reisenberger/innen müssen wieder Gehör finden. Nutzen Sie daher Ihre Möglichkeiten Reisenberg positiv zu reaktivieren und wählen Sie Johann Eder, einen Bürgermeister für alle Reisenberger!

LUF: Unser Hauptziel für Reisenberg ist keine absolute Mehrheit irgendeiner Partei. Denn nur so ist ein Zusammenhalt gewährleistet. Wir setzen uns ein für Fachleute (Vortragsreihe) mehr Erhaltung (Schneeräumung), mehr Umweltschutz (Bauschutt, Ausbau der Wertstoffanlage), mehr Bürgernähe (Mitbestimmung bei Projekten) und für die Jugend (Jugendzentrum, Kaffeehaus).

FP: Reisenberger FP setzt ebenfalls auf die Erhaltung des Ortes, wie wir 1994 bei den Landtagswahlen über 30% erreichte. Damit und darf viele davon über unsere eigene Wahlzeit hinaus (20 Jahren) die SPO Mehrheit gesprochen. Würde der FP einstellende Teil von der FP auch wenn Böses in "Themen" gebracht. Welches davon darauf hin. Nun will die SPO wieder mit freien, fairen Projekten und wahlberechtigter Wählerstimmen an die Macht kommen. Die FP werden Eder wieder zum Bürgermeister machen, unabhängig von welcher entsprechend wahlberechtigt.

60 Jahre Siedlerverein Trumau Festakt beim Siedlerfest '95



Trumau - 1935 wurde der örtliche Siedlerverein gegründet, um in der schweren wirtschaftlichen und politischen Krise das Überleben des kleinen Hausbauers zu ermöglichen. Gemeinsam wurden Maschinen und Geräte zum Hausbau und zur Gartenpflege angeschafft, die sich der einzelne Siedler nicht leisten hätte können. Auch heute noch zählt der Verleih von Maschinenten, Rasenmäähern, Vertikutierern etc. zu den wichtigsten Aufgaben des Vereines.

Beim alljährlichen Siedlerfest wurde am 23. Juli das 60-jährige Jubiläum gefeiert. Bei der Gelegenheit ehrten Obmann Manfred Wessely und Ing. Josef Binder, Landesobmannst. des NO Siedlerverbandes verdiente Funktionäre und Mitglieder, vor allem Franz Krossinger, der 30 Jahre dem Verein vorstand. Als Festredner dankte Bgm. Manfred Horvath den Mitarbeitern des Vereines für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft und stellte sich mit einem Scheck beim Geburtstagskind ein.

AKTION IM SEPTEMBER
100g Häkelgarn nur \$65,-
T-Shirt \$ 49,-
Modeschmuck -20%

Nostalgieabend am Teich SP-Frauen hatten viele Gäste



Festliche Atmosphäre empfanden die vielen Gäste am Bäckereiteich.

Oberwaltersdorf: Ihr traditionelles Sommerfest am Bäckereiteich hielten die SPO-Frauen heuer am 12. August ab. Diesmal stand es unter dem Motto "Alles aber gut". Die "Evergreen" boten Schläger aus den 50er- und 60er-Jahren, zu denen nicht nur die damalige Jugend feil/ig das Tanzen schwang. Teichwirt "Charly" Fraiss sorgte für die kräftige Nahrung und Getränke, die freiwilligen Helferinnen und Helfer der Veranstalter für die Nachspeisen sowie für die Getränke davor und danach - Aperitifs und Bowle. Der laue Abend und die stimmungsvolle Musik sorgten dafür, daß viele Gäste kamen und auch lange blieben - sehr zur Freude von Anni Hanser, der ChefIn der SPO-Frauen.



Ebreichsdorf: Auch heuer wurde wieder der Christin-Vranitzky-Charity-Cup ausgetragen, eine Benefizveranstaltung, ins Leben gerufen von der Gattin des Bundeskanzlers. Alt-Bgm. GGR Bruno Matejka und die geschäftsführenden Gemeinderäte der SPO, Monika Slatner und Heinz Nemez, begrüßten das Kanzler Ehepaar im Golf-Klubhaus. Rudi Sailer (Neffe der österr. Schildegänger Toni Sailer) konnte sich beim Golfturnier erfolgreich in Szene setzen, erreichte die höchste Punktzahl und schlug dabei sogar die Superstars Ernie Els, John Cook und Loren Lloyd Roberts.

Pottendorfer Kinder bei Partnern in Italien

Pottendorf/San Lorenzo: 1994 begann ein wechselseitiger Kinder Austausch der beiden Partnergemeinden Pottendorf und San Lorenzo/Isontino. Während im Vorjahr italienische Kinder zu uns kamen, führen am 29. Juli (weder nur) fünf Kinder aus Pottendorf und Siegersdorf auf eine Woche in den Süden. Adolf Neumann begrüßte den Gemeindevorstand, seine Gattin hat ihm bei der Aufsicht ihrer Schützlinge, in San Lorenzo wurden sie herzlich empfangen. Neben den Gastfamilien und der Gemeindevertretung kümmerten sich besonders die Kinder, die im Vorjahr in Pottendorf waren, vorbildlich um ihre Gäste. Am Vormittag stand Italienisch-Unterricht am Programm, am Nachmittag wurden Sehenswürdigkeiten in der Umgebung besucht. Alle Teilnehmer sind vom Ausflug zum italienischen Partner begeistert, wobei neben Spaß und Erholung auch das Verständnis für Menschen und Kulturen anderer Länder gefördert wurde.



Maria und Adolf Neumann mit Bgm. Walter Franco (San Lorenzo/Isontino) und den Gastfamilien.

Der ganze Ortsteil feierte mit der FF Landegg Spatenstich für Neubau des Zeughauses

Landegg: Da das alte Zeughaus längst den Anforderungen einer modern ausgestatteten Feuerwehr nicht mehr entspricht, suchte die FF Landegg seit Jahren einen geeigneten Standort für einen Neubau. Endlich wurde ein optimaler Platz, eine alte Werkstattliegenschaft gefunden, wobei der Vorbesitzer, Paul Pekarek, der Gemeinde preislich sehr entgegenkam. Die örtlichen Techniker Arch. Christian Knechtl und Ing. Kurt Eichinger (Sohn des ehemaligen FF-Kommandanten) übernahmen unentgeltlich die Planung. Die Bauleitung wird kostenlos von der Baufirma Staatz durchgeführt. Die Feuerwehrmänner wollen einen guten Teil der Bauarbeiten in Eigenregie erbringen.

Unter diesen Umständen fiel der Gemeinde der Beschluß für den Neubau relativ leicht. Endlich war es so weit. Im Rahmen eines kleinen Festaktes nahmen Bgm. Helmut Doppler und Vbgm. Alfred Weber in Anwesenheit des gesamten Gemeindevorstandes mit einem "Doppelspaten" gemeinsam den symbolischen ersten Spaten-

stich vor. Alle Kommandanten der Wehren der Großgemeinde Pottendorf nahmen ebenfalls am Festakt teil.



Kntsch beobachtet Kommandant OBI Franz Graf Bgm. Helmut Doppler und Vbgm. Alfred Weber beim 1. Spatenstich.



„Ausg‘steckt is“ in den SERVUS NACHBAR Gemeinden Diese Heurigen & Lokale freuen sich auf ihre Gäste

LECHNER
VOM
11. bis 21. September 25
SIND WIR FÜR EUCH DA!
Reservierung:
0680 / 555 98 52
POTTENDORFERSTRASSE 88, 2486 SIEGERSDORF
www.heuriger-lechner.eatbu.com

WEINBAU HEURIGEN ZECZIL
17. bis 21. Sept.
täglich ab 11 Uhr geöffnet
Reservierung: 0664 / 911 62 00
Obere Hauptstraße 34
2443 Deutsch Brodersdorf

Landgasthaus Zur Mina Tant
Schranawand, Obere Ortsstraße 2
30. August: Grill-Abend
13. September: Braten-Variationen
20. September: Cordon-Bleu-Abend
Tischreservierung:
02254 / 73 478

Elsbeerhof Fam. Auer
Oberwaltersdorf
Trumauerstraße 28
www.elsbeerhof.at
Bio-Weine Edelbrände Elsbeerschmankerl
Ab Hof:
Di bis Fr: 14 - 19 Uhr
Sa: 9 - 12 Uhr
Oder nach Anmeldung unter 02253/6200 oder auer@elsbeerhof.at

Heuriger
18.9. bis 8.10. täglich ab 10 Uhr
Reservierung: 02253 / 814 32
Badner Straße 6, 2523 Tattendorf

Ihr Ausstecktermin im SERVUS NACHBAR
Jetzt buchen: 0664 / 393 02 73

“Highway to Harmony” im Radlpark Rockige Chorreise entlang der Route 66 bei Open Air Konzert

Trumau. Am 22. Juni lud der Chor „Vocal Total Trumau“ zu einem musikalischen Road-Trip der besonderen Art durch die USA.

Der charmante Radlpark mit seinem alten Baumbestand direkt an der Triesing bot eine traumhafte Kulisse für ein unvergessliches Konzerterlebnis.

Unter dem Motto „ON ROUTE 66“ entführte der Chor sein Publikum beim ersten Open-Air-Konzert auf eine musikalische Reise entlang der legendären US-Fernstraße.

Der Auftakt war spektakulär. Chorleiterin Nicole Kucher fuhr auf einer mächtigen Harley Davidson in den Radlpark ein – begleitet von den rockigen Klängen von „Born to be Wild“, „Highway to Hell“ und natürlich „Route 66“. Ein bombastischer Einstieg.

Die musikalische Reise



Vocal Total Trumau befuhr musikalisch die Route 66.

führte durch acht Bundesstaaten – von Illinois bis Kalifornien – und bot eine vielseitige Mischung aus Rock, Blues, Country und Balladen.

Zu den Höhepunkten zählten gefühlvolle Interpretationen von „Wonderful World“ (Sam Cooke) und „Dust in the Wind“, der mitreißende „St. Louis Blues“, „Jolene“ von Dolly Parton und Janis Joplins eindringliches „Mercedes Benz“.

Zum großen Finale gab

es ein Medley der Kultband „Creedence Clearwater Revival“, das das Publikum von den Sitzen riss.



Chorleiterin Nicole Kucher startete auf der Harley.

Die ins Ohr gehende Zugabe „Country Roads“

wurde gemeinsam mit den rund 300 Gästen gesungen.

Bei strahlendem Sonnenschein ließen sich weder die Sänger noch das Publikum von den tropischen Temperaturen beirren.

Chorobmann Klaus Jugl zeigte sich über die gelungene Premiere und das zahlreiche Erscheinen der Gäste – darunter Bürgermeister Andreas Kollross und Kulturgemeinderat Markus Artmann – hocherfreut.

YARIS CROSS

HYBRID



JETZT MIT GRATIS SCHUTZENGE-PAKET

AB

€ 22.990,-*

BIS ZU 10 JAHRE GARANTIE**



Der Toyota Yaris Cross verbindet die Wendigkeit eines Stadtautos mit der Vielseitigkeit und dem Raumangebot eines SUVs. Mehr Platz, mehr Freiheit – und das ganz ohne Abstriche bei Effizienz und Agilität. Der effiziente Stadt-SUV kommt jetzt mit Safety-Paket im Wert von bis zu € 1.140,- inklusive. Profitiere von inkludiertem Ausstiegsassistenten, Einparksensoren mit automatischer Bremsfunktion, Rückfahrassistent mit Querverkehrswarner, Toter-Winkel-Warner mit Spurwechselassistent oder sogar innovativen Features wie Matrix-LED-Scheinwerfern und einer 360°-Kamera.

All das steckt im stilvollen Yaris Cross – mit bis zu 10 Jahren Garantie.

*Ab-Preis bezieht sich auf Neuwagen Toyota Yaris Cross City. Angebot beinhaltet € 3.000,00 Bonus, € 1.000,00 Leasing Bonus (bei Leasing über die Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich), € 1.000,00 Versicherungsbonus,- (bei Abschluss einer Kfz- Haftpflicht- und Kaskoversicherung mit 24 Monaten Vertragsbindung über die Toyota Insurance Management SE, Niederlassung Österreich), Gültig für Konsumenten bei allen teilnehmenden Toyota Vertragshändlern inkl. Händlerbeteiligung bei Anfrage und Kaufvertragsabschluss bis zum 30.09.2025. Angebot freibleibend.

**Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Gilt bis zu 160.000 km Laufleistung des Fahrzeugs und nur bei Wartungen durch einen autorisierten teilnehmenden Toyota Vertragspartner. Die Inspektionen müssen innerhalb der vom Hersteller für das Modell genannten Laufzeiten erfolgen. Toyota Relax ist an das Fahrzeug gebunden und geht bei Weiterverkauf auf den neuen Eigentümer über. Weitere Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie unter toyota.at/relax oder bei deinem Toyota Partner.

Toyota Ulrichshofer

2500 Baden
Pfaffstättnerstr. 5
Tel: 02252/254733

2440 Reisenberg
Industriestraße 2
Tel: 02234/80547

www.toyota-ulrichshofer.at



Ebreichsdorf ist jetzt hochhoffiziell „Familienfreundlich“

Ebreichsdorf / Eisenstadt. Bei der Verleihung des Siegels „Familienfreundliche Gemeinde“ am 10. Juni in Eisenstadt wurde das Engagement der Stadtgemeinde Ebreichsdorf gewürdigt.

Die Stadt punktete unter anderem mit dem laufenden Ausbau von Kinderbetreuungsplätzen, einem vielseitigen Ferienprogramm, sicheren Schulwegen, barrierefreien Angeboten sowie generationenverbindenden Projekten im Stadtpark Eberich.

Bürgermeister Abgeordneter zum Nationalrat Wolfgang Kocevar, der die Auszeichnung gemeinsam mit Stadtrat Thomas Dobousek und Gemeinderätin Karin Böhm entgegennahm: „Es freut mich sehr, dass unsere Maßnahmen sichtbare Wirkung zeigen.“

Kirtagspaß mit Ringelspiel und Kinderlachen

Mitterndorf. Am 18. und 19. Juli hieß es wieder Spiel, Spaß und gute Laune beim Kirtag der Kinderfreunde. Wie immer bestens organisiert von deren Vorsitzender Gemeinderätin Andrea Saco und ihren Freunden, wurde das Fest zum Treffpunkt für Groß und Klein.

Der Freitag stand ganz im Zeichen des Grillens mit duftenden Köstlichkeiten frisch vom Rost. Am Samstag ging's dann gemütlich weiter beim Heurigentag, mit Schmankerln und feinen Tropfen aus der Weinbar.

Für die kleinen Gäste wurde einiges geboten: Vom Kinderschminken über Hüpfburg und Ringelspiel bis zu spannenden Spielen war für jede Menge Action gesorgt. Auch die Slushy-Bar war ein echter Hit bei sommerlichen Temperaturen.



→ geboes.at

Der Schlüssel fürs Wohnen



gebös 

Gemeinnützige Baugenossenschaft österr. Siedler und Mieter, reg. Gen.m.b.H., Gebösstraße 1, 2521 Trumau

T +43 (0)2253 58 085
E geboes@geboes.at

„What a Feeling“: 80er Open-Air-Party beim ASK

Oberwaltersdorf. Am 4. Juli wurde die Sportanlage des ASK Oberwaltersdorf zur bunten Zeitreise in die 1980er-Jahre. Unter dem Motto „What a Feeling“ luden die Fußballer zu einer mitreißenden 80er Open-Air-Party ein. Zahlreiche Gäste feierten bis in die Nacht hinein.

Für musikalische Highlights sorgten gleich zwei Live-Bands. Als Vorgruppe heizte „ReActive“ dem Publikum kräftig ein, bevor die 80's-Coverband „Trash Bax“ die Bühne übernahm und mit Klassikern aus dem Kultjahrzehnt für ausgelassene Stimmung sorgte.



Ingrid Neunteufel wurde für 25 Jahre Ehrenamt gedankt.



Am Gelände des ASK ging sprichwörtlich die Post ab.

ASK-Obmann Roland Herzog zeigte sich begeistert und begrüßte nicht nur die Bands, sondern auch bekannte Gäste aus der Gemeinde.

Die beiden Vizebürgermeister Günter Hütter, MBA und Berndt Gösinger ließen es sich nicht nehmen, mitzufeiern und so den Verein zu unterstützen.

Zu späterer Stunde schaute Ortschefin Natascha Matousek vorbei.

Ein besonderer Moment war die Ehrung von Ingrid Neunteufel.

Für ihre 25-jährige Mitarbeit beim ASK wurde ihr auf der Bühne ein großer Blumengruß als Dankeschön für ein Vierteljahrhundert Vereinsarbeit überreicht.



Heugenberg
Tattendorf

Genussmeile 2025

6. - 7. September
13. - 14. September

Genussstand zwischen Pfaffstätten und Gumpoldskirchen

WIR SIND DABEI!

LESUNG

BERNHARD AICHNER



EINTRITT 5 EURO

EBREICHS DORF
ALTES RATHAUS
17. SEPT. 2025 19.00h

Karten & Infos: www.ebreichsdorf.gv.at/Lesungen

